

zu MS

Postanschrift: Landkreis Hildesheim, 31132 Hildesheim

CDU/FDP-Gruppe im Kreistag  
des Landkreises Hildesheim  
Bischof-Janssen-Str. 31  
31134 Hildesheim

## Der Landrat

bearbeitende Dienststelle FD 301 - Schule	
Diensträume Hildesheim Bischof-Janssen-Str. 31	
Auskunft erteilt Herr Brinkmann	Zimmer-Nr. 514
Vermittlung (0 51 21) 309 - 0	Durchwahl (0 51 21) 309 - 5141
Fax-Durchwahl (0 51 21) 309 - 9510	
e-mail Karl-Heinz.Brinkmann@landkreishildesheim.de	

Landkreis Hildesheim  
SE 10  
Eing. 05. Aug. 2013

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen / Mein Schreiben vom  
(301) Br./M

Datum  
2013-07-31

**Sachkostenbeteiligung für Schülerinnen und Schüler an Schulen in kirchlicher und sonstiger Trägerschaft;  
Anfrage gem. § 18 Geschäftsordnung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die CDU/FDP-Gruppe im Kreistag des Landkreises Hildesheim hat mit Datum vom 27.07.2013 die nachstehende Anfrage gemäß § 18 Geschäftsordnung an die Verwaltung gerichtet:

*Gem. Art. 7 IV Grundgesetz wird das Recht gewährleistet, freie Schulen zu errichten und zu betreiben, soweit sie entsprechende Leistungen wie die öffentlichen Schulen gewährleisten.*

*Vor diesem Hintergrund und in Anbetracht der Tatsache, dass weiterhin ein erheblicher Teil der Sach- und Investitionskosten durch die Kirchen oder sonstige freie Träger erbracht werden, dürfte eine erhebliche Entlastung des öffentlichen Schulträgers Landkreis Hildesheim entstehen.*

*Aus dem zur Verfügung gestellten Schriftwechsel u.a. mit dem bischöflichen Generalvikariat ist zu entnehmen, dass die Kreisverwaltung die Sachkostenunterstützung der Schülerinnen und Schüler in Schulen mit kirchlichen und sonstigen Trägerschaften ausschließlich als freiwillige Leistungen einstuft.*

*Selbst wenn zuzugestehen ist, dass § 156 NSchG keinen direkten Anspruch gegen den Landkreis normiert, hat sich das Land im Rahmen der Durchführungsvereinbarung zu Artikel 5 Abs. 2 und Artikel 6 des am 26. Februar 1965 unterzeichneten Konkordats zwischen dem Heiligen Stuhle und dem Lande Niedersachsen (KonkordatDVbg ND) verpflichtet, sich bei den Schulträgern für eine angemessene Beteiligung einzusetzen. Dies ist geschehen und war sicher auch bisher Grundlage für den bisherigen Sachkostenbeitrag i.H.v. 300,00 €/Schüler.*

*Vor der beabsichtigten Reduzierung des Sachkostenbeitrages auf 100,00 € je Schüler bitte ich noch um Beantwortung folgender Fragen:*

Allgemeine Sprechzeiten:

Montag 8.30 -15.00 Uhr, Dienstag 8.30-12.30 Uhr Fax Hildesheim (0 51 21) 309 - 200  
Mittwoch geschlossen Fax Alfeld (0 51 81) 704 - 235  
Donnerstag 8.30-16.30 Uhr, Freitag 8.30-12.30 Uhr Internet: www.landkreishildesheim.de  
G:\DATEN\Dez3\FD301\FDL301\Anfrage CDU\_FDP 31.07.13.doc Seite 1 von 4

Sparkasse Hildesheim 1 614 (BLZ 259 501 30)  
Postbank Hannover 76 45 - 302 (BLZ 250 100 30)

1. *Wie hoch ist der derzeitige Sachkostenanteil je Schüler in den Schulen in Trägerschaft des Landkreises Hildesheim ?*
2. *Wie hoch schätzt die Kreisverwaltung die Kosten, wenn für alle Schülerinnen und Schüler, die im Kreisgebiet derzeit in den betroffenen kirchlichen und privaten Schulen beschult werden, öffentlicher Schulraum zur Verfügung gestellt werden müsste ?*

Bevor ich auf die gestellten Einzelfragen eingehe, erlaube ich mir einige grundsätzliche Ausführungen zur Schulkostenregelung mit dem Bischöflichen Generalvikariat und der Freien Waldorfschule Hildesheim.

Zunächst verweise ich auf die diesbezügliche Vorlage Nr. 367/XVII, die bereits der Einladung zur Schul- und Kulturausschusssitzung am 07.05.2013 beigefügt war und Gegenstand der Schul- und Kulturausschusssitzung am 13.08.2013 sein wird.

Ausweislich der jener Vorlage beigefügten Durchführungsvereinbarung zu Art. 5 Abs. 2 und Artikel 6 des am 26.02.1965 unterzeichneten Konkordats zwischen dem Heiligen Stuhle und dem Lande Niedersachsen (KonkordatDVbg ND) „wird das Land die Bemühungen der Kirche unterstützen, die unentgeltliche Überlassung der erforderlichen Schulgebäude und –anlagen sowie die Übernahme der Hälfte der Sachkosten durch die bisherigen Schulträger zu erlangen“.

Es handelt sich bei der St. Augustinus-Schule, der Albert-Magnus-Schule und der ehemaligen Don-Bosco-Schule um Ersatzschulen in kirchlicher Trägerschaft, die aus öffentlichen Schulen (in Trägerschaft der Stadt Hildesheim) hervorgegangen sind. Gegenüber der Stadt Hildesheim hat sich das Land vermutlich für die finanzielle Beteiligung eingesetzt.

Grundlage für das finanzielle Engagement des Landkreises war – wie in der Vorlage 367/XVII dargestellt – keine rechtliche Verpflichtung, sondern vielmehr der Umstand, dass seinerzeit im Schulentwicklungsplan des Landkreises Hildesheim die Gemeinden Diekholzen und Giesen (ohne Ahrbergen) den Grundeinzugsbereich der Stadt Hildesheim zugeordnet waren und der Landkreis für Schüler/innen der damaligen Orientierungsstufe und der Hauptschule aus diesen Gemeinden kein eigenes Angebot vorgehalten hat.

Bedingt durch den allgemeinen Schülerzahlenrückgang und veränderte Schulbezirksregelungen, könnten Stadt und Landkreis nicht nur Schüler/innen aus Diekholzen und Giesen, sondern auch aus dem übrigen Kreisgebiet ein eigenes schulisches Angebot machen. Hierzu verweise ich auf die beigefügte Anlage, die jahrgangswise die Gesamtschülerzahlen in den o. a. Ersatzschulen und der Freien Waldorfschule gemeindeweise wiedergibt.

Dies vorangestellt beantworte ich die Fragen wie folgt:

#### Zu 1:

Die Kostenblöcke Heizung und Beleuchtung, Wasser und Abwasser, Reinigung, Bauunterhaltung, Gebäudeversicherung, Personalkosten (Hausmeister, Schulsekretärin) sind Positionen, die im Wesentlichen unabhängig davon anfallen, ob ein Klassenverband aus 15 oder 25 Schülern/innen besteht. Diese Kosten sind mithin ganz überwiegend unabhängig von den Schülerzahlen.

Schülerzahlabhängig ist der sogenannte „schülerbezogene Ansatz“, den der Kreistag dem Fachdienst Schule im Kreishaushalt pro Schüler/in zur Verfügung stellt. Dieser beträgt

gegenwärtig 85,00 € und beinhaltet die Unterhaltung des beweglichen Vermögens, den Erwerb geringwertigen Vermögens, die Mieten für Geräte, sonstige Betriebsausgaben, Aufwendungen für Schwimm- und Sportunterricht, pauschale Lehrmittel und Geschäftsaufwendungen.

Zu 2:

Als betroffene kirchliche und private Schulen im Sinne der Anfrage werden verwaltungsseitig die St. Augustinus-Schule, die Albertus-Magnus-Schule, die ehem. Don-Bosco-Schule und die Freie Waldorfschule betrachtet. Diese Schulen beschulen nach der letzten Schulstatistik in den Jahrgängen 5 – 10 insgesamt 734 Schüler/innen aus dem Landkreis (ohne Stadt Hildesheim). Wie sich diese auf die öffentlichen Schulen und Schulformen verteilen würden, wenn es diese Schulen nicht (mehr) gäbe, ist völlig ungewiss. Insbesondere die Anwahl der Schulformen Gymnasium und Gesamtschule einschätzen zu wollen, wäre eine vage und keinesfalls belastbare Annahme.

Eine rein summarische Betrachtungsweise des Angebotes an Kreisschulen der Schulformen Oberschule bzw. Haupt- und Realschule deutet darauf hin, dass dieses im Wesentlichen ausreichen dürfte, die Schüler/innen in vorhandenen Schulraum mit zubeschulen. Jahrgangsbezogen erhöht sich die Zügigkeit unter Anwendung der Höchstzahlen nach dem Klassenbildungserlass in aller Regel nicht derartig, dass der vorhandene Schulraum nicht auskömmlich wäre.

Problematisch wäre die Situation einzig am Standort Harsum. Unterstellt man, dass alle Schüler/innen dieser Schulen aus den Gemeinden Algermissen, Harsum und Giesen (Gesamtzahl, nicht nach OT differenziert) an der OBS Harsum mitbeschult werden sollten, fehlten hier drei allgemeine Unterrichtsräume. Das Problem wäre durch eine Zuordnung der Gemeinde Algermissen zum Schulbezirk der OBS Sarstedt lösbar.

Ob die Stadt Hildesheim in der Lage wäre, alle Schüler/innen der Schulen in freier Trägerschaft aus der Stadt und der zum Schulbezirk der städtischen Schulen gehörenden Gemeinde Diekholzen in ihren Schulen problemlos mitzubeschulen, müsste von der Stadtverwaltung beantwortet werden.

Insofern wäre seitens des Landkreises eher nicht damit zu rechnen, dass Herrichtungskosten für zusätzlichen öffentlichen Schulraum entstehen.

Mit freundlichem Gruß

Im Auftrag



**Basse**

	Alfeld	Algermissen	Bad Salzdetfurth	Bockenem	Diekholzen	Duingen	Elze	Freden	Giesen	Gronau	Harsum	Hildesheim	Holle	Lamspringe	Nordstemmen	Sarstedt	Schellerten	Sibbesse	Söhle	Gesamt mit Hildesheim	Gesamt ohne Hildesheim	
Don-Bosco-Schule HS																						
5. Klasse																					0	0
6. Klasse									1		2	7									0	0
7. Klasse					1				2		3	10									11	4
8. Klasse			2		1				3			11									18	8
9. Klasse			2		1				3			15									13	2
10. Klasse			1		1				6			43			1	1					22	7
Summe	0	0	5	0	3	0	0	0	6	0	5	43	0	0	1	1	0	0	0		64	21
Don-Bosco-Schule RS																						
5. Klasse																					0	0
6. Klasse																					0	0
7. Klasse			3		3				3		2	24	2	1							38	14
8. Klasse			15						1		7	24	2						1		52	28
9. Klasse			7		2				1		6	37							1		57	20
10. Klasse			3		2						6	35	5								54	19
Summe	0	0	28	0	7	0	0	0	5	0	21	120	9	1	0	0	8	0	2		201	81
Freie Waldorfschule																						
5. Klasse	3		1		1		1			3		10	7		1		2				29	19
6. Klasse		1	1		2					1	1	13	1	1	1			2	1		25	12
7. Klasse		1			1					2		18	2		1		2		1		28	10
8. Klasse			2		1		1			1	1	22					1		1		31	9
9. Klasse		1	2		2				3		1	20			1	1	1		1		32	12
10. Klasse		1	2		2			1	1		1	13		1			1	1	1		24	11
Summe	6	4	8	0	7	0	2	1	4	7	4	96	10	2	4	1	6	3	4		169	73
Gesamtaufstellung aller hier genannten Schulen und Gemeinden																						
5. Klasse	3	8	14	0	17	0	1	0	11	3	15	107	14	0	5	5	13	1	6		223	116
6. Klasse	0	7	12	1	17	0	0	0	21	1	21	120	5	1	2	2	5	2	4		221	101
7. Klasse	0	17	7	0	18	0	0	0	17	2	18	163	8	2	8	1	13	3	6		283	120
8. Klasse	1	10	21	1	18	0	3	0	12	1	28	161	10	0	3	3	20	1	7		300	139
9. Klasse	2	9	19	0	18	0	0	0	26	0	23	158	4	2	5	4	17	2	5		294	136
10. Klasse	2	9	11	0	12	0	0	1	25	0	18	153	13	2	5	3	11	4	6		275	122
Summe	6	4	8	0	7	0	2	1	4	7	4	96	10	2	4	1	6	3	4		1596	734



	Alfeld	Algermissen	Bad Salzdetfurth	Bockenem	Diekholzen	Duingen	Elze	Freden	Giesen	Gronau	Harsum	Hildesheim	Holle	Lamspringe	Nordstemmen	Sarstedt	Schellerten	Sibbesse	Söhle	Gesamt mit Hildesheim	Gesamt ohne Hildesheim
St-Augustinus-Schule HS																					
5. Klasse		2			4			3	3			31			1	2		1		44	13
6. Klasse			1		2			3	3		3	29				1				39	10
7. Klasse		7			2			1	3		3	42			2		1		1	62	20
8. Klasse			1	1	5		2	3	3		3	33	3		1	2	4	1	1	60	27
9. Klasse		1			4			1	3		3	30	1	1	1		4			46	16
10. Klasse	1	1	3		1			5	1		1	20	1		2					35	15
Summe	1	11	5	1	18	0	2	0	16	0	13	185	8	1	5	7	9	2	2	286	101
St-Augustinus-Schule RS																					
5. Klasse		1			3			6	3		3	30	5		1		1		5	61	31
6. Klasse		1			2			3	4		4	33					1			47	14
7. Klasse		1			7			4	2		2	36				1	1	1		55	19
8. Klasse		4			5			3	2		2	30	1				1	2	2	49	19
9. Klasse	1	1			6			10	1		1	25		1	1	3	2	1	3	56	31
10. Klasse		1			6			3	3		3	30	3		1		2	1	2	49	19
Summe	1	9	13	0	29	0	0	0	29	0	12	184	9	1	3	4	8	3	12	317	133
Albertus-Magnus-Schule RS																					
5. Klasse		5	7		9			2	12		12	36	2		2	3	10		1	89	53
6. Klasse		5	7	1	11			15	13		13	45	4		1	1	4		3	110	65
7. Klasse		8	2		4			8	9		9	36	1	1	5		9	2	4	89	53
8. Klasse		6			6			3	12		12	42	4		2	1	12		2	90	48
9. Klasse		6	7		4			11	12		12	35	3		2		8	1	1	90	55
10. Klasse		6	2		2			13	10		10	40	4	1	3		5	2	3	91	51
Summe	0	36	25	1	36	0	0	52	68	0	68	234	18	2	15	5	48	5	14	559	325